

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****Valbon****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**

Pflanzenschutzmittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Adresse**Certis Europe B.V.  
Niederlassung Deutschland  
Frankenstraße 18 b  
20097 Hamburg  
Germany

Telefon-Nr. + 49 (0)40-607726400

Fax-Nr. + 49 (0)40-23652-280

e-mail info@certiseurope.de

**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

info@certiseurope.de

**1.4 Notrufnummer**

Carechem 24 International Emergency Telephone Numbers +49 69 222 25285

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aquatic Acute 1; H400

Carc. 2; H351

Skin Sens. 1; H317

Repr. 2; H361d

**Hinweise zur Einstufung**

Einstufung und Kennzeichnung basieren auf den Ergebnissen von ökotoxikologischen Untersuchungen.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

GHS07



GHS08



GHS09

**Signalwort**

Achtung

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

Mancozeb

Benthiavalicarb – isopropyl

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE**Gefahrenhinweise**

H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

**Gefahrenhinweise (EU)**

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**Sicherheitshinweise**

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

**3.2 Gemische****Chemische Charakterisierung**

Mischung (Zubereitung)

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Nr.	Name des Stoffs	Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration %
1	<b>Mancozeb</b>		
	8018-01-7	Repr. 2; H361d	70,00
	-	Skin Sens. 1; H317	
	006-076-00-1	Aquatic Acute 1; H400	
	-		
2	<b>Benthiavalicarb – isopropyl</b>		
	177406-68-7	Carc. 2; H351	1,75
	-	Skin Sens. 1; H317	
	-		
	-		

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	-	-	M = 10	-

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

**Nach Einatmen**

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

**Nach Verschlucken**

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Angaben verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum; Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NO<sub>x</sub>); Schwefeloxide (S<sub>x</sub>O<sub>y</sub>); Kohlendisulfid; Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Lösch-, Rettungs- und Aufräumarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden. Schutzanzug tragen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Zündquellen fernhalten.

**Einsatzkräfte**

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Staub nicht einatmen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Produkt in geschlossenen Behältern lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln; Säuren; Ammoniak

**Lagerklasse gemäß TRGS 510**

11 Brennbare Feststoffe, die keiner anderen LGK zugeordnet sind

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter**

Keine zu überwachenden Parameter vorhanden.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine Angaben verfügbar.

**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Stäuben ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Atemfilter-Partikel P2

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille (DIN EN 166).

**Handschutz**

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden (DIN EN 374). Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Nitril		
Durchdringungszeit	>	480	min
Geeignetes Material	PVC		
Durchdringungszeit	>	480	min

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltpexposition**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form/Farbe</b>
fest; Mikrogranulat
olivbraun
<b>Geruch</b>
charakteristisch

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE

<b>Geruchsschwelle</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>pH-Wert</b>	
Wert	7,2
Konzentration	1 %
Methode	CIPAC MT 75
<b>Siedepunkt / Siedebereich</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Schmelzpunkt / Schmelzbereich</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Flammpunkt</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	
Wert	159 °C
Methode	EEC A16
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	
nicht oxidierend	
Methode	EEC A17
<b>Explosive Eigenschaften</b>	
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.	
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Dampfdruck</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Dampfdichte</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Relative Dichte</b>	
Keine Daten vorhanden	
<b>Dichte</b>	
Wert	0,62 kg/l
Bezugstemperatur	20 °C
Methode	CIPAC MT 169
<b>Rütteldichte</b>	
Wert	0,680 kg/l
Methode	CIPAC MT 169
<b>Wasserlöslichkeit</b>	
Bemerkung	unlöslich

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE**Löslichkeit(en)**

Keine Daten vorhanden

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Keine Daten vorhanden

**Viskosität**

Keine Daten vorhanden

**9.2 Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**

Keine Angaben verfügbar.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Angaben verfügbar.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel; Säuren; Ammoniumverbindungen

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**Stickoxide (NO<sub>x</sub>); Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>); Kohlendisulfid; Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S)**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität****Nr. Name des Produkts**

1 Valbon

LD50	>	2000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	Hersteller		

**Akute dermale Toxizität****Nr. Name des Produkts**

1 Valbon

LD50	>	2000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 402		
Quelle	Hersteller		

**Akute inhalative Toxizität****Nr. Name des Produkts**

1 Valbon

LC50	>	5,15	mg/l
Expositionsdauer		4	h
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	Hersteller		

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE

<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
Expositionsdauer	4 h
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 404
Quelle	Hersteller
Bewertung	nicht reizend

<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 405
Quelle	Hersteller
Bewertung	leicht reizend

<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
Aufnahmeweg	Haut
Spezies	Meerschweinchen
Methode	Magnussen/Kligmann-Test
Quelle	Hersteller
Bewertung	sensibilisierend

<b>Keimzell-Mutagenität</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Reproduktionstoxizität</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Karzinogenität</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Aspirationsgefahr</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften</b>	
Augenkontakt kann durch mechanische Einwirkung (Staub) zu Reizungen führen.	

<b>Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition</b>	
Einatmen von Stäuben kann zu Reizungen der Atemwege führen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.	

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

<b>Fischtoxizität (akut)</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
LC50	< 1 mg/l
Expositionsdauer	96 h
Spezies	Oncorhynchus mykiss
Methode	OECD 203
Quelle	Hersteller

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE

<b>Fischtoxizität (chronisch)</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Daphnientoxizität (akut)</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
EC50	< 1 mg/l
Expositionsdauer	48 h
Spezies	Daphnia magna
Methode	OECD 202
Quelle	Hersteller

<b>Daphnientoxizität (chronisch)</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Algentoxizität (akut)</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
EbC50	< 1 mg/l
Expositionsdauer	72 h
Spezies	Selenastrum capricornutum
Methode	OECD 201
Quelle	Hersteller
ErC50	> 1 mg/l
Expositionsdauer	72 h
Spezies	Selenastrum capricornutum
Methode	OECD 201
Quelle	Hersteller

<b>Algentoxizität (chronisch)</b>	
Keine Daten vorhanden	

<b>Bakterientoxizität</b>	
Keine Daten vorhanden	

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

<b>Biologische Abbaubarkeit</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
Art	CO <sub>2</sub> -Bildung in % des theoret. Wertes
Wert	2 - 3 %
Dauer	28 Tag(e)
Quelle	Hersteller
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

<b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>	
Nr.	Name des Produkts
1	Valbon
Bemerkung	Potentiell bioakkumulierbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Angaben verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Angaben verfügbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Angaben verfügbar.

**12.7 Sonstige Angaben**

<b>Sonstige Angaben</b>	
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.	

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse	9
Klassifizierungscode	M7
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	90
UN-Nummer	UN3077
Bezeichnung des Gutes	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G.
Gefahrauslöser	Mancozeb
Tunnelbeschränkungscode	-
Gefahrzettel	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.2 Transport IMDG

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3077
Proper shipping name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S.
Gefahrauslöser	mancozeb
EmS	F-A, S-F
Label	9
Kennzeichen für Meeresschadstoffe	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3077
Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s.
Gefahrauslöser	mancozeb
Label	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

### 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

**Handelsname:** Valbon**Produkt-Nr.:** 30000219(15)**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018**Region:** DE

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU Vorschriften

<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.	
<b>Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse</b>	
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkte keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.	
<b>Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen</b>	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	E1
<b>Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln</b>	
Verordnung (EU) Nr. 547/2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 hinsichtlich der Kennzeichnungsanforderungen für Pflanzenschutzmittel	
Anhang III	
SP1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

#### Nationale Vorschriften

##### **Wassergefährdungsklasse**

Klasse 3  
Quelle Einstufung gemäß VwVwS

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### **Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

#### **Datenblatt ausstellender Bereich**

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

---

**Handelsname:** Valbon

**Produkt-Nr.:** 30000219(15)

**Aktuelle Version:** 10.0.1, erstellt am: 29.08.2018

**Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 24.07.2018

**Region:** DE

---

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.  
Prod-ID 614259